

Neuer Client im Netzwerk

Im Folgenden wird gezeigt, mit welchen Schritten ein Rechner (Client) in eine Netzwerk-Domäne aufgenommen wird.

Rahmenbedingungen:

- >Auf dem Server ist das Betriebssystem WINDOWS-2000-Server installiert.
- >Der Server ist Domänen-Controller.
- >Der Computername des Servers ist DC
- >Der Name der Domäne ist schulung.local
- >Auf dem Client ist das Betriebssystem WINDOWS-2000 installiert.
- >Der Computername des Clients ist **<u>B409PC01</u>** (Work-Station 1)
- Vorgriff auf LANiS-Namenskonvention Raumname + "PC" + Rechnernummer



Windows 2000 Server Neuer Client im Netzwerk

✓ Active Directory-Benutzer und -Computer ✓ Konsole ✓ Konsole ✓ Konsole ✓ Konsole ✓ Yorgang Ansicht ✓ Organg ✓ Manue ✓ Active Directory, Benutzer und ✓ Active Directory, Benutzer und ✓ Active Directory, Benutzer und ✓ Manue ✓ Schulung, local ✓ Computers ✓ Computers ✓ Computers ✓ Computers ✓ Computers ✓ Organg <
Konsole Eenster Vorgang Ansicht Ansicht Image: Ansicht Image: Ansicht Image: Ansicht Image
Vorgang Ansicht ← → ▲
Image: Struktur Computers 1 Objekte Struktur Computers 1 Objekte Active Directory, Benutzer und Name Typ Image: Struktur Schulung, local Image: Struktur Image: Struktur Image: Struktur Image: Struktur <t< td=""></t<>
Struktur Computers 1 Objekte Active Directory-Benutzer und Schulung.local Name Typ Schulung.local WS3 Computer Computers Computers Schulung.local
Active Directory-Benutzer und Computer Computers Demain Controllers
Schulung.local
Computers
ErreignSecurityPrincip ErreignUsers

1. Active-Directory auf dem Server

Im Active-Directory des Servers gibt es einen Ordner mit der Bezeichnung COMPUTERS.

Dort sind alle Clients aufgelistet, die dem Domänen-Controller bekannt sind.

Der Client WS3 ist bereits vorhanden.





2. Einstellen der IP-Adresse am Client

Zunächst wird die IP-Adresse des Clients festgelegt. Mit Hilfe der IP-Adresse wird der Client eindeutig im Netzwerk identifiziert.

START → EINSTELLUNGEN → NETZWERK und DFÜ

Es besteht auch die Möglichkeit, dass der Client eine IP-Adresse durch den Netzwerk-Server zugewiesen bekommt. Dies geschieht mit die Funktion DHCP, die hierfür notwendigen Funktionen müssen vorher aktiviert werden.



Windows 2000 Server Neuer Client im Netzwerk

3. Einstellen der IP-Adresse

Doppelklick auf LAN-Verbindung, dann erscheint das Fenster Status von LAN-Verbindung.

Dort auf Eigenschaften klicken.

Im Eigenschaftsfenster den Eintrag INTERNETPROTOKOLL (TCP/IP) wählen und Eigenschaften anzeigen lassen.

🔁 Netzwerk- und DFl	J-Yerbi		
Datei Bearbeiten	Ansicht »		
🚽 🗲 Zurück 👻 🌩 👻	Figenschaften von LAN-Verbindung		
Adresse P Netzwe			
Allgemein Freigabe			
	Verbindung herstellen unter Verwendung von:		
Neue Verbindung erstellen VIA Rhine II Fast Ethernet Adapter			
	Konfigurieren		
🚺 ີ 🛓 🔰	Aktivierte Komponenten werden von dieser Verbindung verwendet:		
LAN-Verbindung	🗹 🔜 Client für Microsoft-Netzwerke		
	🗹 🚚 Datei- und Druckerfreigabe für Microsoft-Netzwerke		
1 Objekt(e) markiert	M 🖉 Internetprotokoll (TCP/IP)		
	Installieren Deinstallieren Eigenschaften		
	Beschreibung		
	TCP/IP, das Standardprotokoll für WAN-Netzwerke, das den Datenaustausch über verschiedene, miteinander verbundene Netzwerke ermöglicht.		
	Symbol bei Verbindung in der Taskleiste anzeigen		
	OKOK		
-			



📴 Netzwerk- und DFÜ-Verbi 💶 🗙						
Eigenschaften von LAN-Verbindung						
Figenschaften von Internetprotokoll (TCP/IP)						
Allgemein						
IP-Einstellungen können automatisch zugewiesen werden, wenn das Netzwerk diese Funktion unterstützt. Wenden Sie sich andernfalls an den Netzwerkadministrator, um die geeigneten IP-Einstellungen zu beziehen.						
O IP-Adresse automatisch beziehen						
IP-Adresse: 172 . 18 . 1 . 1						
Subnetzmaske: • 255 . 255 . 0 . 0						
L Standardgateway: 172 . 18 . 1 . 251						
C DNS-Serveradresse automatisch beziehen						
Folgende DNS-Serveradressen verwenden:						
Bevorzugter DNS-Server: 172 . 18 . 1 . 251						
Alternativer DNS-Server:						
Erweitert						
OK Abbrechen						

4. Einstellen der IP-Adresse

Im Eigenschaftsfenster wird die IP-Adresse des Clients eingegeben.

Bei der Vergabe der IP-Adresse müssen Sie sich an das Schema halten, das in der Schule verwendet wird. Die IP-Adresse besteht aus vier Zahlenblöcken, die durch Punkte getrennt werden. Jede dieser Zahlen kann im Bereich von 0 bis 255 liegen.

Die vierte Zahl gibt die Gerätekennung an. Jedes Gerät im Netzwerk bekommt eine andere Zahl zugewiesen. Im vorliegenden Beispiel ist es die 1 (PC01).

Nach den Veränderungen können alle Fenster geschlossen werden.



Windows 2000 Server Neuer Client im Netzwerk



5. Anzeigen der Systemeigenschaften

Nun wird der Client in die Domäne übernommen.

Die Einstellungen findet man unter START

→ EINSTELLUNGEN

→ SYSTEMSTEUERUNG

Dort wählt man den Ordner SYSTEM



wip dos tools

THE STATE OF MERCE 2004 OF STATE 3

Support Center Frankfurt

Windows 2000 Server Neuer Client im Netzwerk

		Systems	
	1	Systemei	igenschaften ?X
·	L	Allgemei	n Netzwerkidentifikation Harrivare Benutzerprofile Erweitert
	Γ		Folgende Informationen werden zur Erkennung des Computers im Netzwerk verwendet.
İ	H	Compu	tername: ws1.
·	Sc	Arbeits	gruppe: AG
·		Klicker umzub	n Sie auf "Eigenschaften", um diesen Computer enennen oder sich einer Domäne anzuschließen.
	H		Änderungen der Benutzerinformationen
Ì			Sie können den Namen und Mitgliedschaft dieses Computers ändern. Dies kann Auswirkungen auf Zugriffsrechte auf Netzwerkressourcen haben.
η	10		Computername:
P			ws1
		<u>A</u> .	Vollständiger Computername: ws1.
ni e	t		Erweitert
		\leq	Mitglied von © Domäne: schulung.local
			C Arbeitsgruppe
			OK Abbrechen

6. Einstellen der Netzwerkidentifikation

Im Fenster SYSTEMEIGENSCHAFTEN wählt man die Registerkarte NETZWERKIDENTIFIKATION

Dort ist der Computername zu finden.

Momentan gehört unser Client keiner Domäne an. Er ist noch Mitglied der Arbeitsgruppe mit dem Namen <u>ARBEITSGRUPPE.</u>

Klicken Sie auf die Schaltfläche EIGENSCHAFTEN



Windows 2000 Server Neuer Client im Netzwerk

a	Systemsteuerung
	Systemeigenschaften
	Allgemain Netzwerkidentifikation Harrware Benutzerprofile Erweitert
	Folgende Informationen werden zur Erkennung des Computers im Netzwerk verwendet.
	Computername: ws1.
Sc	Arbeitsgruppe: AG
	Klicken Sie auf "Eigenschaften", um diesen Computer umzubenennen oder sich einer Domäne anzuschließen.
	Änderungen der Benutzerinformationen
	Sie können den Namen und Mitgliedschaft dieses Computers ändern. Dies kann Auswirkungen auf Zugriffsrechte auf Netzwerkressourcen haben.
1.0	Computername:
	ws1
	Vollständiger Computername:
	▲ · ^{ws1.}
hit ;	Erweitert
	Mitglied von
	schulung.local
	C Arbeitsgruppe
	OK Abbrechen

7. Computernamen ändern

Hier werden nochmals Computername und Mitgliedschaft des Computers angezeigt.

Hier kann der **Computername** geändert werden. Mit diesem Namen erscheint der Computer anschließend auf dem Server und in den Netzwerkverzeichnissen.

Bei der Vergabe des Namens sollte man sich an ein übersichtliches Schema halten. Der Name sollte kurz aber informativ sein.

Stehen die Computer des Netzwerks in verschiedenen Räumen, so ist es hilfreich, die Raumbezeichnung in den Computernamen zu integrieren.

Z.B. B409PC01 (Raum B409 - PC 01)

Ändern Sie den Computernamen zu **B409PC01**.

bzw. <u>B409PC02</u> oder <u>B409PC03</u>



Systemeigenschaften	
Änderungen der Benutzerinformationen	Erv
Sie können den Namen und Mitgliedschaft dieses Computers ändern. Dies kann Auswirkungen auf Zugriffsrechte auf Netzwerkressourcen haben.	mp
Computername:	
B409pc01	
Vollständiger Computername: B409pc01.schulung.local	scł
Erweitert	
Mitglied von	
Domäne:	
schulung.local	
O Arbeitsgruppe	
OK. Abbrechen	
	1

8. Eingabe der Domänen-Bezeichnung

In diesem Fenster wird weiterhin die Mitgliedschaft geändert.

Der Client kann immer nur Mitglied einer Domäne oder einer Arbeitsgruppe sein. Die Mitgliedschaft in beiden oder mehreren Gruppen ist nicht möglich.

Der Client soll in die Domäne mit dem Namen <u>schulung</u> aufgenommen werden.

Die Domäne erhält noch die Ergänzung local. Dies macht deutlich, dass es sich um ein lokales Netzwerk ohne Anbindung an die Außenwelt handelt.

Neue Domäne: schulung.local

Bestätigen mit OK.



Windows 2000 Server Neuer Client im Netzwerk

	Geben Sie Na dieser Domän	imen und Kennwort eines Kontos mit der Berechtigung e beizutreten ein.
ic.	Name:	administrator
	Kennwort	

9. Administrator

Nun wird gefragt, welcher Benutzer die Berechtigung dazu hat, den Client in die Domäne aufzunehmen.

Diese Berechtigung hat in jedem Fall der (System-) Administrator.

Es können jedoch noch weitere Benutzer mit diesem Recht versehen werden. Dies muss am Server im Active-Directory vorher eingetragen werden.

Mit **OK** erfolgt die Aufnahme in die Domäne schulung.local.



Windows 2000 Server Neuer Client im Netzwerk

tionen	?×
_{chal} Netzwerk	identifikation 🛛 🔀
Zug	Willkommen in der Domäne schulung.local.
	ОК

nutzerinformationen	
n <mark>en</mark> Netzwerkidentifikation	×
usw hat Die Änderungen werden erst wirksam, wenn Sie den Compu	ter neu starten.
ОК	
tername:	



10. Meldung

Es erfolgt nun die Anmeldung am Server und die Aufnahme in die Domäne, dies kann mehrere Sekunden lang dauern.

Wenn die Aufnahme erfolgreich verlaufen ist, meldet sich der Client mit der Nachricht:

Willkommen in der Domäne schulung.local

Der Client ist nun dem Server und im Netzwerk bekannt.

Der Computer gibt nun die Meldung, dass die Änderungen erst nach einem Neustart wirksam werden.

Schließen Sie alle Fenster und starten Sie den Computer neu.

Achten sie in der Anmeldemaske darauf, dass Se sich <u>an der Domäne schulung.local anmelden.</u>



Windows 2000 Server Neuer Client im Netzwerk



11. Laufwerke im Explorer

Der Windows-Explorer kann nun die Inhalte und die frei gegebenen Verzeichnisse des Netzwerks (der Domäne schule.local) angeben.

Wählen Sie

Netzwerkumgebung

- → Gesamtes Netzwerk
 - → Microsoft Windows Netzwerk
 - → Schule





12. Active-Directory auf dem Server

Im Active-Directory des Servers sehen wir wieder Ordner mit der Bezeichnung COMPUTERS nach.

Dort sind alle Clients aufgelistet, die dem Domänen-Controller bekannt sind.

Der Client **B409PC01** ist neu dazu gekommen und wird nun ebenfalls aufgelistet.